



## ***Rechenschaftsbericht Einwohnergemeinde 2025***

---

Gemäss § 37 Abs. 2 lit. c) des Gemeindegesetzes hat der Gemeinderat die Pflicht, alljährlich einen Rechenschaftsbericht zuhanden der Einwohnergemeindeversammlung zu erstellen. Der Gemeinderat legt hiermit den Bericht über das Jahr 2025 vor. Die Vergleichszahlen aus dem Vorjahr befinden sich jeweils in der Klammer.

### **A) Bevölkerungszahlen**

Am 31.12.2025 waren total 2'172 (2'188) Personen mit gesetzlichem Wohnsitz in der Gemeinde Mettauertal bei unserem Einwohnerdienst angemeldet.

Die Einwohner setzen sich aus 1'723 (1'729) Schweizern und 449 (459) ausländischen Staatsangehörigen zusammen. Dies entspricht einem Verhältnis von ca. 79.33 % zu 20.67 %. In der Gemeinde Mettauertal wohnen 1'103 Männer (1'105) und 1'069 Frauen (1'083).

Die ausländischen Staatsangehörigen setzen sich aus 250 (262) Niedergelassenen, 142 (137) Aufenthalttern, 23 (19) Kurzaufenthalttern, 18 (25) Schutzbedürftigen und 16 (16) vorläufig Aufgenommenen aus 44 (44) verschiedenen Nationen zusammen.

834 (849) Personen oder 38.40 % sind ledig, 1'019 (1'016) oder 46.87 % sind verheiratet, 5 (5) oder 0.23 % leben in einer eingetragenen Partnerschaft, 1 (2) oder 0.05% leben in aufgelöster Partnerschaft, 105 (101) oder 4.88 % sind verwitwet und 208 (215) oder 9.58 % sind geschieden. Insgesamt wurden im letzten Jahr 9 (12) Geburten und 21 (14) Todesfälle registriert.

In der Gemeinde Mettauertal sind insgesamt 420 (426) Ortsbürgerinnen und Ortsbürger wohnhaft.

101. Geburtstag

Am 22.11.2025 durfte Bertha Schraner-Schär aus Wil AG ihren 101. Geburtstag feiern.

### **B) Finanzen**

Die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Mettauertal (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 814'660.66 (Budget Aufwandüberschuss CHF 241'582) ab. Dieser wird ins Eigenkapital eingelegt. Das operative Ergebnis beträgt CHF 814'660.66 (Budget CHF -241'582). Die Abschreibungen erfolgten wiederum nach dem Grundsatz einer finanz- und volkswirtschaftlich angemessenen Selbstfinanzierung der Investitionsausgaben. Die Investitionsgüter wurden aufgrund ihrer Anlagekategorie und deren Nutzungs- und Abschreibungsdauer in der Funktion abgeschrieben. Das heisst, die Abschreibungen sind in der Erfolgsrechnung dort zu finden, wo das Investitionsgut funktional verbucht wurde.

## Einwohnergemeinde

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	CHF 1'002'028.52	CHF -298'185	CHF 168'209.20
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF 219'288.18	CHF 92'670	CHF 144'525.88
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	CHF -169'253.00	CHF -176'300	CHF -170'439.00
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	CHF 1'052'063.70	CHF -381'815	CHF 142'296.08

*Rechnungsabschluss inkl. Werke*

## Nettoaufwand in Abweichung zum Budget

	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung
<i>0 Allgemeine Verwaltung</i>	CHF 1'260'959.68	CHF 1'255'023	CHF 5'936.68
<i>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</i>	CHF 472'154.43	CHF 507'424	CHF -35'269.57
<i>2 Bildung</i>	CHF 2'718'164.36	CHF 2'808'264	CHF -90'099.64
<i>3 Kultur, Sport und Freizeit</i>	CHF 245'772.89	CHF 238'475	CHF 7'297.89
<i>4 Gesundheit</i>	CHF 723'342.81	CHF 595'050	CHF 128'292.81
<i>5 Soziale Sicherheit</i>	CHF 823'395.11	CHF 956'405	CHF -133'009.89
<i>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</i>	CHF 694'298.07	CHF 841'326	CHF -147'027.93
<i>7 Umweltschutz und Raumordnung</i>	CHF 67'903.75	CHF 84'316	CHF -16'412.25
<i>8 Volkswirtschaft</i>	CHF 213'468.49	CHF 187'778	CHF 25'690.49
<i>9 Finanzen und Steuern</i>	CHF -7'219'459.59	CHF -7'474'061	CHF -254'601.41

## Wasserwerk

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	CHF 229'565.74	CHF 98'912	CHF 185'956.68

<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF -3'210.00	CHF -3'900	CHF -4'100.00
<i>Operatives Ergebnis</i>	CHF 226'355.74	CHF 95'012	CHF 181'856.68
<i>Ausserordentlicher Ertrag</i>	---	---	---
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	CHF 226'355.74	CHF 95'012	CHF 181'856.68

Das Ergebnis aus Investitionsrechnung beläuft sich auf CHF -17'172.05. Mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 283'700.84 nimmt die Nettoschuld um diesen Betrag ab und beträgt per 31.12.2025 CHF 358'950.94.

### Abwasser

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	CHF 182'373.27	CHF 27'120	CHF 112'155.67
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF 8'480.00	CHF 5'700	CHF 7'370.00
<i>Operatives Ergebnis</i>	CHF 190'853.27	CHF 32'820	CHF 119'525.67
<i>Ausserordentlicher Ertrag</i>	---	CHF ---	---
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	CHF 190'853.27	CHF 32'820	CHF 117'610.01

Das Ergebnis aus Investitionsrechnung beträgt CHF -91'194.95 (Budget CHF -213'000). Durch den Finanzierungsüberschuss von CHF 161'953.47 erhöht sich das Nettovermögen per 31.12.2025 auf CHF 1'857'989.25.

### Abfall

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	CHF -25'871.82	CHF -79'400	CHF -122'549.30
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF 1'420.00	CHF 1'500	CHF 2'020.00
<i>Operatives Ergebnis</i>	CHF -24'451.82	CHF -77'900	CHF -120'529.30
<i>Ausserordentlicher Ertrag</i>	---	---	---
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	CHF -24'451.82	CHF -77'900	CHF -120'529.30

Das Nettovermögen der Abfallwirtschaft reduziert sich damit per 31.12.2025 um das Finanzierungsergebnis auf neu CHF 259'970.64.

### Holzsnitzelfeuerung Verwaltungszentrum

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	CHF	8'853.80	CHF	23'533	CHF	6'715.65
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF	-2'150.00	CHF	-2'100	CHF	-2'290.00
<i>Operatives Ergebnis</i>	CHF	6'703.80	CHF	21'433	CHF	4'425.65
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	CHF	-38'183.00	CHF	-40'500	CHF	-39'511.00
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	CHF	-31'479.20	CHF	-19'067	CHF	-35'085.35

Die Nettoschuld reduziert sich per 31.12.2025 um das Finanzierungsergebnis von CHF 30'770.60 auf neu CHF 398'976.56.

### Holzsnitzelfeuerung Trottmatt

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	CHF	15'565.05	CHF	-26'898	CHF	8'156.66
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF	-8'370.00	CHF	-8'400	CHF	-8'630.00
<i>Operatives Ergebnis</i>	CHF	7'195.05	CHF	-35'298	CHF	-473'34
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	CHF	-131'070.00	CHF	-135'800	CHF	-130'928.00
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	CHF	-123'874.95	CHF	-171'098	CHF	-131'401.34

Durch den Finanzierungsüberschuss von CHF 59'442.90 reduziert sich die Nettoschuld per 31.12.2025 auf insgesamt CHF 1'614'501.29.

### C) Beschlüsse der Gemeindeversammlungen

Einwohnergemeindeversammlung vom 4. Juni 2025  
(Stimmberechtigte 1'458, anwesend 132)

1. Genehmigung Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13.11.2024
2. Rechnungsablage 2024 (Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung)
3. Erschliessung Langmättli Oberhofen AG; Verpflichtungskredit
4. Generelle Entwässerungsplanung GEP 2. Generation; Zusatzkredit
5. Einführung Schulsozialarbeit; Verpflichtungskredit

6. Immobilienstrategie Gemeinde Mettauertal; Nachtragskredit
7. Gemeinderatsbesoldung Amtsperiode 2026/2029
8. Einbürgerungen
9. Verschiedenes und Umfrage

Alle Anträge des Gemeinderates wurden an der Gemeindeversammlung genehmigt. Das Beschlussquorum von 292 wurde bei einer Beteiligung von 132 Stimmberechtigten nicht erreicht. Die Beschlüsse unterlagen somit dem fakultativen Referendum (ausser Traktandum 8 Einbürgerung).

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 11. Juni 2025  
(Stimmberechtigte 387, anwesend 26)

1. Genehmigung Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13.11.2024
2. Rechnungsablage 2024 (Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung)
3. Verschiedenes und Umfrage

Alle Anträge des Gemeinderates wurden an der Gemeindeversammlung genehmigt. Bei 26 anwesenden Stimmberechtigten wurde das Beschlussquorum von 78 nicht erreicht. Die Beschlüsse unterstanden somit dem fakultativen Referendum.

Einwohnergemeindeversammlung vom 12. November 2025  
(Stimmberechtigte 1'449, anwesend 129)

1. Genehmigung Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 04.06.2025
2. Kantonsstrasse Sparberg Hottwil; Verpflichtungskredit Ersatz Wasserleitung
3. Genehmigung Budget 2026 inkl. Festsetzung Steuerfuss
4. Diverse Einbürgerungen
5. Verschiedenes

Das Beschlussquorum von 290 wurde bei einer Beteiligung von 129 Stimmberechtigten nicht erreicht. Die Beschlüsse unterlagen somit dem fakultativen Referendum (ausser Traktandum 4 Einbürgerungen).

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. November 2025  
(Stimmberechtigte 384, anwesend 49)

1. Genehmigung Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 11.06.2025
2. Genehmigung Budget 2026
3. Verschiedenes

Alle Anträge des Gemeinderates wurden an der Gemeindeversammlung genehmigt. Bei 49 anwesenden Stimmberechtigten wurde das Beschlussquorum von 77 nicht erreicht. Die Beschlüsse unterstanden somit dem fakultativen Referendum.

#### **D) Grundstückverträge 2025**

- Kaufvertrag  
LIG Mettauertal Nr. 2210  
Verkäuferin: Einwohnergemeinde Mettauertal  
Käuferschaft: Stefano Gaudio und Sabin Nater
  
- Kaufvertrag  
LIG Mettauertal Nr. 4742  
Verkäuferin: Einwohnergemeinde Mettauertal  
Käuferschaft: Raphael Stolz Immobilien GmbH

### Durchleitungsrechte Swissgrid

Folgende Nachentschädigungen wurden im Rahmen von bestehenden Dienstbarkeitsverträgen für die Durchleitung elektrischer Energie über Hochspannungsleitungen ausbezahlt.

• Parzelle 629	Einwohnergemeinde Mettauertal	Fr.	261.00
• Parzelle 837	Einwohnergemeinde Mettauertal	Fr.	328.00
• Parzelle 509	Einwohnergemeinde Mettauertal	Fr.	714.00
• Parzelle 509	Einwohnergemeinde Mettauertal	Fr.	503.00
• Parzelle 2451	Einwohnergemeinde Mettauertal	Fr.	565.00
• Parzelle 2451	Einwohnergemeinde Mettauertal	Fr.	743.00

Die vorliegenden Vereinbarungen regeln die Erneuerung der Durchleitungsentschädigung für eine weitere Dauer von 25 Jahren. Die Entschädigungsansätze richten sich nach den gemeinsamen Empfehlungen der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB), der Swissgrid AG, des Schweizerischen Bauernverbandes (SBV), des Verbands Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) und der Swisscom AG.

### E) Fonds Mehrwertausgleich und Spezialfonds Ortsbildschutz

Per Ende 2025 betrug das Vermögen im Fonds zum Mehrwertausgleich Fr. 476'702.50. Im Jahr 2025 gab es keine Entnahmen.

Per Ende 2025 betrug das Vermögen im Spezialfonds Ortsbildschutz Fr. 89'131.60. Im Jahr 2025 gab es eine Entnahme von Fr. 15'000.00.

### F) Wahlen und Abstimmungen

- Eidgenössische Volksabstimmung vom 9. Februar 2025  
Stimmberechtigte 1'462, gültig eingereichte Stimmrechtsausweise 578
- Kantonale Volksabstimmung vom 18. Mai 2025  
Stimmberechtigte 1'456, gültig eingereichte Stimmrechtsausweise 440
- Eidgenössische Volksabstimmung sowie Gesamterneuerungswahlen Gemeinderat und Kommissionen vom 28. September 2025  
Stimmberechtigte 1'449, gültig eingereichte Stimmrechtsausweise 844
- Eidgenössische Volksabstimmung und Ersatzwahl Bezirksrichter vom 30. November 2025  
Stimmberechtigte 1'444, gültig eingereichte Stimmrechtsausweise 646

### G) Statistische Zahlen

#### Gemeinderatssitzungen

Im Jahr 2025 wurden an 25 Gemeinderatssitzungen 245 (244) ordentliche Geschäfte behandelt.

Total Baugesuche 2025	51 (56)
Einfamilienhäuser	1 (0)
Doppeleinfamilienhäuser	0 (1)
Mehrfamilienhäuser	2 (2)
Terrassenhäuser	0 (0)
Reiheneinfamilienhäuser	0 (0)
Zweifamilienhaus	0 (1)
Kleinhaus	1 (0)

Betreibungswesen 2025

Gesamtzahl der Betreibungen	519	(678)
Ordentliche Betreibung auf Pfändung oder Konkurs	519	(677)
Betreibung auf Pfandverwertung	0	(1)
Rechtsvorschläge	48	(58)
Pfändungen	304	(373)
Konkursandrohungen	44	(16)
Verwertungen	253	(271)
Verlustscheine nach Art. 115 SchKG	96	(102)
Verlustscheine nach Art. 149 SchKG	198	(115)

Regionales Zivilstandsamt

Beim Regionalen Zivilstandsamt in Laufenburg wurden im Jahr 2025 unter anderem die nachfolgenden Geschäftsfälle mit Ereignisort im Kreis Laufenburg bearbeitet:

Eheschliessungen	141	(117)
Eheaufösungen	57	(48)
Anerkennungen	71	(75)
Todesfälle	183	(208)
Geburt	5	(3)

Hundekontrolle

Anzahl Hunde	239	(236)
--------------	-----	-------

Abfallstatistik

Kehricht und Sperrgut (Tonnen)	308	(277)
Kompostier- u. vergärbare Abfälle (Tonnen)	128	(127)

Motorfahrzeugstatistik

Personenwagen	1'547	(1'532)
Kleinbusse	8	(8)
Nutzfahrzeuge	267	(259)
Arbeitsmotorwagen	22	(19)
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	237	(243)
Motorräder	308	(294)
Kleinmotorräder	8	(11)
Anhänger	347	(336)
Kollektivfahrzeugausweise	16	(14)
Total Fahrzeuge	2'760	(2'716)

Arbeitsstatistik

Bereiche	Beschäftigte
Sektor 1 (Landwirtschaft, Forst, etc.)	119
Sektor 2 (Industrie, Handwerk, Bau, etc.)	319
Sektor 3 (Dienstleistungen)	335
Anzahl Beschäftigte in der Gemeinde Mettauertal	773

**0 Allgemeine Verwaltung**

Zusammensetzung Gemeinderat

Christian Kramer, Gemeindepräsident – Personal und Finanzen  
 Pascal Kläusler, Vizepräsident – Sicherheit und Versorgung  
 Sandra Hauri, Gemeinderätin – Bildung und Tagesstrukturen  
 Elisabeth Keller, Gemeinderätin – Gesundheit und Soziales

Martin Hollinger, Gemeinderat – Bau und Raumplanung  
Thomas Senn, Gemeinderat – Landwirtschaft, Forst und Ortsbürger  
Beatrice Wochele Bindschädler, Gemeinderätin – Kultur und Liegenschaften

#### Termine 2025

Die nachfolgenden Anlässe wurden organisiert:

Neujahrsapéro	05.01.2025
Neuzuzügeranlass	15.05.2025
Einwohnergemeindeversammlung	04.06.2025
Ortsbürgergemeindeversammlung	11.06.2025
Bundesfeier	01.08.2025
Seniorenreise	03.09.2025
Jungbürgerfeier	19.09.2025
Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung	12.11.2025
Vereinszusammenkunft	27.11.2025

#### Klausurtagung Gemeinderat

Im Jahr 2025 fand keine Klausurtagung des Gemeinderates statt.

#### Treffen Gemeinderäte Nachbargemeinden

Im Jahr 2025 wurden folgende Behördenaustausche durchgeführt:

- 14.01.2025 Gemeinderat Leibstadt
- 18.08.2025 Gemeinderat Gansingen
- 22.09.2025 Gemeinderat Schwaderloch

#### Gemeinderatsreise

Am Ende einer Legislaturperiode findet jeweils eine Gemeinderatsreise statt. Im November 2025 reiste der Gemeinderat zusammen mit den Partnern und Partnerinnen ins Piemont nach Italien. Nicht teilnehmen konnte Gemeinderat Martin Hollinger.



#### Personal

Bei der Gemeindeverwaltung Mettauertal haben per Ende Jahr die nachfolgenden Personen gearbeitet:

Florian Wunderlin, Gemeindeschreiber/Verwaltungsleiter	90 %
Sandra Umbricht, Stv. Gemeindeschreiber und Leiterin Einwohnerdienste	100 %

Luzia Senn, Kauffrau Gemeindekanzlei und Abt. Bau und Planung	80 %
Stefan Roshardt, Gemeindekanzlei (Alimenten und Inventuramt)	25 %
Priska Meyer, Leiterin Finanzen	90 %
Laurin Bühlmann, Stv. Leiterin Finanzen	100 %
Roger Demmler, Leiter Steuern	100 %
Jasmin Müller, Stv. Leiter Steuern	60 %
Justin Blumetti, Lernender Verwaltung	2. Lehrjahr
Selina Erdin, Lernende Verwaltung	1. Lehrjahr

Weitere Mitarbeitende der Gemeinde Mettauertal per 31.12.2025

Marcel Erdin, Hausdienst	100 %
Marlis Graf, Hausdienst	50 %
Gerhard Keller, Hausdienst	35 %
Beatrice Oeschger, Hausdienst	100 %
Stefanie Oeschger-Brügger, Hausdienst	40 %
Fabian Kramer, Gemeindewerk	70 %
Pascal Oeschger, Gemeindewerk	50 %
Belinda Kramer, Gemeindewerk	40 %
Dominik Zumsteg, Brunnenmeister	70 %
Simon Zumsteg, Stv. Brunnenmeister	40 %
Marianne Steinacher, Schulsekretariat	45 %
Tabea Schneider, Tagesstrukturen	80 %
Fabienne Meier-Hurt, Tagesstrukturen	50 %
Giuseppina Cameriere, Tagesstrukturen	40 %

Mitarbeitende im Stundenlohn

Cornelia Brutsche, Gemeindeweibel und Unterhalt Robidog
Theresia Frei, Neophyten-Beauftragte
Sibylle Hausherr, Gemeindeweibel
Roger Hauri, Tagesstrukturen
Franziska Häusler, Schulschwimmlehrerin
Hildi Ipser, Gemeindeweibel
Sibille Jung, Busbegleitung Schule
Daniel Keller, Friedhofunterhalt
Marcus Keller, Unterhalt Grillplatz Hottwil
Bernhard Kohler, Waagmeister
Maria Kuhn, Pilzkontrolle
Daniel Leber, Gemeindewerk
Damaris Losenegger, Busbegleitung Schule
Hansjörg Moser, Hausdienst
Sven Müller, Winterdienst
Thomas Oeschger, Unterhalt Spielplatz Oberhofen AG und Busbegleitung Schule
Daniel Rehmann, Friedhofunterhalt
Linda Schmid, Schulzahnpflege
André Schraner, Rheinuferweg und Baumlehrpfad
Daniel Steinacher, Winterdienst
Elizaveta Tahedl, Tagesstrukturen
Peter Tallichet, Betriebsbeamter
Johanna Tütsch, Sigristin
Daniel Weber, KEL
Liliane Weiss, Gemeindeweibel
Patricia Weiss, Tagesstrukturen
Monika Würsch, Unterhalt Sitzbänke Hottwil
Stefan Zumsteg, Verantwortlicher Ambrosia und Feuerbrand

#### Arbeitsjubiläen

Peter Tallichet, Betriebsbeamter (15 Jahre)  
Marcel Erdin, Leiter Hausdienst (15 Jahre)  
Marlis Graf, Hausdienst (15 Jahre)  
Marianne Steinacher, Schulverwaltung (15 Jahre)  
Stefanie Oeschger, Hausdienst (5 Jahre)

#### Personalmutationen

- Austritt Angela Schatzmann, Leiterin Tagesstrukturen TSM, per 28.02.2025
- Austritt Petra Merki, Assistenzperson Tagesstrukturen TMS, per 31.05.2025
- Austritt Anja Güdel-Muri, Assistenzperson Tagesstrukturen TSM, per 30.09.2025
- Eintritt Giuseppina Cameriere, Assistenzperson TSM, ab 01.06.2025
- Eintritt Patricia Weiss-Meier, Assistenzperson TSM, ab 01.11.2025
- Eintritt Belinda Kramer, Gemeindewerk, ab 01.08.2025
- Mutation Tabea Schneider TSM, neu Leiterin Tagesstrukturen TSM vorher Stv. Leiterin, ab 01.03.2025
- Mutation Fabienne Meier-Hurt, neu Stv. Leiterin Tagesstrukturen TSM, vorher Assistenzperson TSM ab 01.06.2025
- Eintritt Selina Erdin, Lernende Verwaltung ab 01.08.2025

#### Gesamterneuerungswahlen Amtsperiode 2026/2029

Am 1. Wahlgang vom 28.09.2025 wurden folgende Personen gewählt:

#### Wahl von 7 Mitgliedern des Gemeinderates

Absolutes Mehr: 280 Stimmen

Gewählt sind:

- Hauri Sandra (bisher) 510 Stimmen
- Hollinger Martin (bisher) 573 Stimmen
- Kläusler Pascal (bisher) 595 Stimmen
- Kramer Christian (bisher) 607 Stimmen
- Wochele Bindschädler Beatrice (bisher) 433 Stimmen
- Adler Daniel (neu) 524 Stimmen
- Tütsch Bruno (neu) 558 Stimmen

#### Wahl Gemeindepräsident/in

Absolutes Mehr 306 Stimmen

- Gewählt wurde Kramer Christian (bisher) 584 Stimmen

#### Wahl Vizepräsident/in

Absolutes Mehr: 299 Stimmen

- Gewählt wurde Pascal Kläusler (bisher) 543 Stimmen

#### Wahl von 5 Mitgliedern des Wahlbüros/Stimmenzähler

Absolutes Mehr: 274 Stimmen

Gewählt sind:

- Boutellier Zumsteg Ursula (bisher) 514 Stimmen
- Golz Hubert (bisher) 341 Stimmen
- Ipser Martina (bisher) 546 Stimmen
- Keller Konrad (bisher) 485 Stimmen
- Staudacher Roger (bisher) 517 Stimmen

Nicht gewählt wurde:

- Baumgartner Martial (neu) 300 Stimmen

Die nachfolgenden Kommissionmitglieder wurden in stiller Wahl für die kommende Amtsperiode gewählt:

Finanzkommission (5 Sitze)

- Huber Fabian, 1985, Untere Trottmatt 193, 5274 Mettau (bisher)
- Knecht Silvia, 1971, Rebmattdstrasse 143, 5275 Etzgen (bisher)
- Linder Thomas, 1976, Talstrasse 43, 5275 Etzgen (bisher)
- Marbot Petra, 1983, Hofmattstrasse 189, 5277 Hottwil (bisher)
- Welti Andreas, 1960, Obere Trottmatt 191, 5274 Mettau (bisher)

Steuerkommission (3 Sitze)

- Pelzer Daniela, 1962, Auhalde 91, 5275 Etzgen (bisher)
- Winkler Roland, 1955, Laubbergstrasse 271, 5276 Wil AG (bisher)
- Grenacher Thomas, 1959, Binzmatt 184, 5273 Oberhofen AG (neu)

Ersatzmitglied Steuerkommission (1 Sitz)

- Roth Jamie, 2001, Aeschstrasse 401, 5276 Wil AG (neu)

Ersatzmitglied Wahlbüro/Stimmzähler (1 Sitz)

- Weiss Patricia, 1973, Eggstrasse 400, 5276 Wil AG (bisher)

Einbürgerungen

An der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2025 wurden Katharina Chettata-Schmidt, wohnhaft in Mettau, Ricardo Viegas Santinho, wohnhaft in Hottwil und die Familie Rolf und Nicole Prions mit den Söhnen Philipp und Simon, alle wohnhaft in Mettau, das Gemeindebürgerrecht erteilt.

An der Gemeindeversammlung vom 12. November 2025 wurde folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht erteilt: Roberto Alzapiedi, wohnhaft in Oberhofen AG, Adrijana Perkovic Taxa Turicas Farinha mit dem Sohn Manuel Farinha, beide wohnhaft in Oberhofen AG, Magdalena Utratna-Acone, wohnhaft in Mettau, Roman Kolotovkin mit Oxana Kolotovkina und dem Sohn Daniel Kolotovkin, alle wohnhaft in Mettau und Jürgen Jehle, wohnhaft in Etzgen.

Betreibungsamt

Infolge Pensionierung von Peter Tallichet und beruflicher Veränderung von Valentina Gallo per 31.05.2026 hat sich der Gemeinderat für einen Anschluss zum Regionalen Betriebsamt Laufenburg ausgesprochen. Der Anschluss soll zusammen mit den Gemeinden Gansingen und Schwaderloch erfolgen. Der entsprechende Vertrag mit dem Stadtrat Laufenburg soll im Jahr 2026 unterzeichnet werden.

Gemeindeweibel/in Etzgen

Als neue Gemeindeweibelin für den Ortsteil Etzgen wurde Sibylle Hausherr-Hildebrand gewählt. Die Gemeindeweibel verteilen in allen Ortsteilen die Abstimmungsunterlagen sowie die Gemeindeversammlungsbrochüren.

Vorplatz Verwaltungszentrum Mettauertal

Der Vorplatz des Gemeindehauses in Mettau wurde durch die Florian GmbH Gartenbau naturnah umgestaltet. Der bisherige Kiesplatz wurde mit zusätzlichen Bäumen, einigen Wildstaudenrabatten, einem Wildbienenhotel sowie unterschiedlichen Kleinstrukturen aufgewertet. Die Finanzierung der Arbeiten erfolgt über den Jubiläumsfonds für Nachhaltigkeit der Raiffeisenbank Frick-Mettauertal.

## 1 Öffentliche Sicherheit

Unter Anderem wurden die folgenden Benützungs- und Wirtebewilligungen durch den Gemeinderat ausgestellt:

- EXPO Duo Etzgen vom 02. bis 04.05.2025
- Jugendturnfest Etzgen am 31.05.2025
- Acherfäscht Wil AG am 31.07. und 02.08.2025
- Sunshine Cup Wil AG, am 06.09.2025

Jahresbericht 2025 der Polizei Oberes Fricktal von Polizeichef Werner Bertschi

Einige Statistische Zahlen

Anzeigen StGB	175	(116)
Anzeigen SVG	1'485	(1'160)
Anzeigen wegen nicht bezahlter Bussen	1'212	(926)
Geschäftsfälle	3'053	(2'897)
Patrouillentätigkeit in Stunden	10'921	(12'305)
Ordnungsbussen	2'938	(3'002)
Anzahl Geschwindigkeitskontrollen	162	(106)
Übertretungen Geschwindigkeitskontrollen	24'257	(19'620)
Vorläufige Festnahmen / Anhaltungen	43	(47)
Polizeigewahrsam (gem. Polizeigesetz)	0	(4)
Fürsorgerische Unterbringungen	38	(27)
Aufenthaltsnachforschungen	31	(8)
Zuführungen	74	(91)
Zustellungen	569	(720)
Rechtshilfeersuchen	1'299	(1'488)
Aufträge Strassenverkehrsamt	242	(228)
Häusliche Gewalt	94	(65)
Fahrradfahndung		
Fahrrad Diebstahl	51	(80)
Fahrrad Auffund	49	(26)
Total an Halter vermittelt	3	(3)
Total verwertet	10	(23)

Jahresbericht Polizeichef Oblt Werner Bertschi

«Das Jahr 2025 hat uns eindrücklich vor Augen geführt, wie entscheidend ein vorausschauendes Denken und Handeln " über das eigene Gärtli hinaus " im Interesse des Ganzen ist. Damit meine ich namentlich die Unterstützung unserer Kolleginnen und Kollegen der Regionalpolizei unteres Fricktal. Nachdem der Personalbestand im unteren Fricktal schrittweise wieder aufgebaut werden konnte, sahen wir uns in der Lage die Unterstützungsleistungen per 01.09.2025 planmässig einzustellen. Insgesamt leistete unser Korps im Jahr 2025 rund 2'184 Stunden im Einsatzgebiet der Repol unteres Fricktal. Dies war nur dank der hohen Einsatzbereitschaft, der Flexibilität und des grossen Commitments des ganzen Teams der Polizei Oberes Fricktal möglich. Für diesen ausserordentlichen Effort während rund eines Jahres, danke ich allen Mitarbeitenden herzlich. Die enge Zusammenarbeit innerhalb der Region hat sich dabei nicht nur in der Krisenbewältigung bewährt, sondern hinterlässt ihre Spuren in den aktuellen Patrouillenkonzerten beider Polizeikorps. Das Patrouillenkonzert Fricktal ist ein sichtbarer Ausdruck der Verbundenheit im Fricktal und trägt dazu bei, dass wir unsere personellen Mittel möglichst zielgerichtet und effizient einsetzen.

Der aktuell laufende politische Prozess der Weiterentwicklung des dualen Polizeisystems im Kanton Aargau, wird mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit zu Verschiebungen von Aufgaben von der Kantonspolizei zu den Regionalpolizeien führen. In diesem Zusammenhang bleibt die Ausbildung von Aspirantinnen und Aspiranten sowie der weitere Personalaufwuchs in naher

Zukunft von höchster Priorität. Im operativen Bereich konnten wir durch den Einsatz der Diensthunde unsere Leistungsfähigkeit weiter stärken. Beide Diensthunde sind voll einsatzfähig und mit ihren beiden Hundeführern praktisch täglich im Einsatz. Zusätzlich dazu sind unsere Diensthunde in die speziellen Hundepatrouillen zusammen mit der Kantonspolizei und den übrigen Regionalpolizeikorps eingebunden. Bereits konnten erste Fahndungserfolge verzeichnet werden.....»

#### Feuerwehr Mettauertal-Gansingen

Es liegt der Bericht über die Dienstbereitschaft der Feuerwehrkommission an den Gemeinderat zuhanden der Aargauischen Gebäudeversicherung, Abteilung Feuerwehrwesen, über die Dienstbereitschaft der Mannschaft sowie der Geräte und Einrichtungen vor. Die Anzahl der Ernstfalleinsätze betrug 7 (9) und der Bestand der aktiv eingeteilten Mitglieder 70 (73). Die Alarmübung wurde am 27.06.2025 durchgeführt.

#### ZSO Oberes Fricktal

Jahresbericht Zivilschutzstellenleiter Hptm Remo Müller

«Im Jahr 2025 standen für die verschiedenen Fachbereiche abwechslungsreiche Wiederholungskurse (WK) auf dem Programm. Gestartet wurde wie immer mit den Kadertagen. An diesen zwei Tagen wurden alle Dienstanlässe von den Gruppenführern mit den Zugführern nach Vorgaben des Kommandanten organisiert und geplant. Nach dem Aufruf im Verbandsvorstand konnten auch mehrere Arbeiten für Gemeinden im Rahmen der WK's geplant werden. Ende März war die ZSO mit der Durchführung der 52. Mitgliederversammlung des Aargauischen Zivilschutzverbandes betraut. Das Kommando hat ein interessantes Vorprogramm im Dinosauriermuseum Frick vorbereitet, während ein Teil des Küchenteams für die kulinarischen Höhepunkte der Versammlung verantwortlich war. Hier ein grosses Dankeschön an den Vorstand des Verbandes für das Vertrauen zur Durchführung und an unser Küchenteam für die hervorragende Verpflegung. Im Mai stand zuerst mit der Arbeit an der Expo Duo ein «Einsatz zugunsten der Gemeinschaft» an. Angehörige der Unterstützungszüge halfen beim Errichten und auch wieder Abbauen der Infrastruktur. Praktisch anschliessend fand der erste grössere WK statt, in dem verschiedene Formationen wie Führungsunterstützung, Betreuung und Schutzraumkontrolle im Einsatz standen. Der Betreuungszug hatte in diesem Jahr die Idee, sich mit verschiedenen Religionen auseinanderzusetzen, um im Einsatzfall ein möglichst breites Bedürfnisfeld abdecken zu können. In den WK's der Unterstützungszüge konnten die im Februar geplanten Arbeiten in Angriff genommen werden. Unter anderem wurden Gehwege instand gestellt und im Rahmen der Holzer-Ausbildung gleich ein paar Ruhebänkli für die Öffentlichkeit gebaut. Die Standorte sind auf der ZSO-Homepage veröffentlicht. Auch der Spezialistenzug wurde dieses Jahr wieder beübt. Es ging jedoch für einmal um Feuer. Zusammen mit der Stützpunktfeuerwehr Frick konnten Übungen zum Thema Vegetationsbrand durchgeführt werden. Ein interessantes Themenfeld, welches in den letzten Jahren besonders in den warmen Monaten immer präsenter wurde. Eigentlich «contraire» zu diesen Übungen wurden wir am 26. Juli 2026 am Abend zu einem Ernsteseinsatz «Hochwasser» in die Gemeinde Bözthal alarmiert. 13 Angehörige des Spezialistenzuges unterstützten die Feuerwehr Oberes Fricktal mit zwei Fahrzeugen und unseren beiden Wasserwehranhängern bei der Bewältigung des Überschwemmungsereignisses im Ortsteil Effingen. Die starken Regenfälle zusammen mit dem dadurch ansteigenden Bach hatten dort mehrere Keller und Tiefgaragen überflutet.»

Bestand per 31.12.2025

Kader (Of + Uof)	33	(34)
Führungsunterstützer	19	(22)
Betreuung	30	(32)
Pioniere (Unterstützung)	27	(37)
Schutzräume	6	(8)
Logistik	21	(22)

Kulturgüterschutz	2	(3)
Versorgung	6	(7)

Im Jahr 2025 wurden total 1'277 (1'169) Dienstage nach Art. 53 Abs. 1 BZG (Wiederholungskurse) und 26 (0) Dienstage nach Art. 46 BZG (Katastrophen und Notlagen) geleistet.

#### Sirenenwarte

Die Sirenenwarte sind für die Alarmierung in den verschiedenen Ortsteilen zuständig. Sie sind dafür besorgt, dass die Sirenen ordnungsgemäss funktionieren und überwachen den landesweiten Sirenentest, welcher jeweils am 1. Mittwoch im Monat Februar durchgeführt wird. Folgende Sirenenwarte sind für die Gemeinde Mettauertal zuständig:

- Fabian Kramer           Hottwil
- Marcel Erdin            Wil AG
- Beatrice Oeschger     Oberhofen AG
- Corinne Brem-Ipser    Mettau
- Roger Hauri-Zülle     Etzgen
- Pascal Oeschger       Oedenholz

#### Schiessanlage Sparblig

Die Betriebskommission der Gemeinschaftsschiessanlage (GSA) Sparblig hat das Betriebsreglement überarbeitet und mit den Gemeindevertretern an der Gemeindeverbandssitzung vom 21.05.2025 besprochen. Die Vertragsgemeinden haben den Anpassungen zugestimmt. Die abschliessende Genehmigung erfolgte durch den Gemeindeverbandsvorstand (GW).

#### Kommunaler Brandschutz

Das Gesetz über den vorbeugenden Brandschutz des Kantons Aargau (Brandschutzgesetz, BSG) hält in § 12 BSG fest, dass dem Gemeinderat die Aufsicht über den Brandschutz im Gemeindegebiet zusteht. Dem Gemeinderat obliegen insbesondere die Verfügung der Brandschutzmassnahmen für Bauten im Baubewilligungsverfahren und bei Bedarf die Durchführung von Abnahmekontrollen und periodischen Kontrollen zur Feststellung von Brandschutzmängeln. Der Gemeinderat kann zur Erfüllung seiner Aufgaben im Bereich des Brandschutzes Sachverständige beziehen (Kaminfeger, Baufachleute, etc.). Schon seit einigen Jahren ist Kaminfegermeister Uwe Bachmann aus Mettau für den kommunalen Brandschutz und für die Feuerungskontrollen zuständig. Der Gemeinderat bestätigt die Weiterführung der Zusammenarbeit mit Kaminfegermeister Uwe Bachmann für die Tätigkeiten als Brandschutzsachverständiger und Feuerungskontrolleur der Gemeinde Mettauertal für die neue Amtsperiode 2026/2029.

## 2 Bildung

#### Schülerzahlen 2025/2026

Schulstufe	Anzahl
Kindergarten 1	21 (23)
Kindergarten 2	20 (21)
1. Klasse	20 (17)
2. Klasse	17 (12)
3. Klasse	14 (23)
4. Klasse	20 (20)
5. Klasse	20 (21)
6. Klasse	21 (24)
<b>Total</b>	<b>153 (161)</b>

#### Einführung Schulsozialarbeit

In den letzten Jahren hat der Schulleiter eine signifikante Zunahme von verhaltensauffälligen Kindern in den Schulklassen beobachtet. Diese Entwicklung führt zu einer erschwerten Lernumgebung und erhöhten Herausforderungen für die Lehrpersonen. Deshalb wurde die Einführung der Schulsozialarbeit durch den Schulleiter beantragt und durch den Gemeinderat bewilligt. Die Schulsozialarbeit ist in den Bereichen Beratung, Intervention, Prävention und Früherkennung tätig. Das Angebot der Schulsozialarbeit steht allen Zielgruppen niederschwellig, vertraulich, freiwillig und unentgeltlich zur Verfügung. Die Schulsozialarbeit an der Schule Mettauertal wird durch den Gemeindeverband für Sozialbereiche des Bezirks Rheinfelden ausgeführt. Der Gemeindeverband ist auch für die Schulsozialarbeit bei der Kreisschule Laufenburg zuständig. Es wird bei einem Pensum von 20 % mit Kosten von rund Fr. 29'000.00 gerechnet. Ein entsprechender Kreditantrag wurde durch die Gemeindeversammlung bewilligt.

#### Nachfolger Leiter Hausdienste

Als Nachfolger von Marcel Erdin (Leiter Hausdienste) hat der Gemeinderat Maurice Mertz gewählt. Maurice Mertz ist in Bad Zurzach wohnhaft und hat die Weiterbildung zum Hauswart mit eidg. Fachausweis abgeschlossen. Er absolviert aktuell noch einen Zusatz zum Leiter Facility Management und Maintenance mit eidg. Diplom. Maurice Mertz wird seine Arbeitsstelle per 01.03.2026 antreten.

#### Betriebsbewilligung Tagesstrukturen TSM

Die Tagesstrukturen Mettauertal TSM werden seit dem 01.03.2025 durch die Leiterin Tabea Schneider und ihre Stellvertreterin Fabienne Meier-Hurt geführt. Die Kinderbetreuung erfolgt in den Modulen Frühbetreuung, Morgenbetreuung, Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung, Spätnachmittagsbetreuung sowie während mindestens 5 Wochen pro Jahr Ferienbetreuung. Der Mittagstisch wird dienstags und donnerstags auch in Wil AG angeboten. Das Angebot in Etzgen steht allen Kindern ab 3 Jahren offen, der Mittagstisch in Wil Schulkindern der 3. bis 6. Klasse (Mittelstufe). Trägerschaft der Tagesstrukturen ist die Gemeinde Mettauertal. Gemäss Aufsichtsbericht 2023 – 2025 vom 14. März 2025 der Jugend- und Familienberatung Laufenburg entspricht der Betrieb der Tagesstrukturen Mettauertal den gesetzlichen Bestimmungen. Der Gemeinderat ist für die Erteilung der Betriebsbewilligung für Kindertagesstätten und Tagesstrukturen mit Standort in der Gemeinde Mettauertal zuständig. Die Bewilligungserteilung erfolgt schriftlich – sie kann befristet und mit Auflagen und Weisungen verbunden werden. Die Bewilligung wird gemäss der Empfehlung der Fachstelle Kinder und Familien K&F und in Abweichung zur PAVO der Trägerschaft der Einrichtung erteilt. Die Leiterin und deren Stellvertreterin sowie die Mitarbeitenden verfügen über die erzieherische Befähigung und Ausbildung für ihre Aufgabe. Die Zahl der Mitarbeitenden für die zu betreuenden Kinder ist gemäss Aufsichtsbericht vom 14.03.2025 ausreichend. Sämtliche gesetzliche Anforderungen für den Betrieb der Tagesstrukturen werden erfüllt. Der Gemeinderat erteilt der Gemeinde Mettauertal die entsprechende Betriebsbewilligung für die Führung der Tagesstrukturen Mettauertal TSM inkl. Mittagstisch.

#### Tagesstrukturen TSM – Beteiligung Gemeinde Gansingen

Die Tagesstrukturen Mettauertal TSM werden seit dem Jahr 2023 auch von Kindern aus der Gemeinde Gansingen besucht. Der Gemeinderat Gansingen hat sich deshalb im Jahr 2025 mit einem einmaligen Pauschalbeitrag von Fr. 15'000.00 an den Kosten beteiligt. Zukünftig wird sich der Gemeinderat Gansingen aber nicht mehr finanziell beteiligen und wird die Tagesbetreuung anderweitig organisieren.

### 3 Kultur

#### Neujahrsapéro

Der Neujahrsapéro wurde am 05.01.2025 in der Turnhalle in Mettau durchgeführt. Der Anlass wurde wiederum von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern besucht.



#### Bundesfeier 2025

Die Bundesfeier 2025 fand beim ehem. Schulhaus Hottwil statt und wurde durch die Hottwiler Vereine organisiert. Als Festrednerin konnte Patti Basler gewonnen werden. Am Nachmittag wurde wieder der Sprintwettkampf «Di schnellschte vom Mettauertal» durchgeführt. Für die musikalische Umrahmung der Bundesfeier sorgte die Musikgesellschaft Mettau. Ausserdem gab es noch eine musikalische Darbietung von Doris Erdin mit Aline Kuhn und Alessia Reinhard (Schwyzerörgeli) sowie Samira Furrer (Gesang). Die Bundesfeier ist bei der Bevölkerung sehr beliebt. Auch im Jahr 2025 ist die Bevölkerung zahlreich erschienen.

#### Die Botschaft vom 04.08.2025



Während einer ganzen halben Stunde schafft es Bühnenpoetin Patti Basler mit Leichtigkeit, dass alle Augen und Ohren auf sie gerichtet bleiben.

Dass im Laufe ihrer Suche nationale Politiker aufs Korn genommen werden, augenzwinkernd lokale Behördenmitglieder Erwähnung finden und gelegentlich auch ein sanfter Seitenhieb auf die Nachbarn aus Gamsingen nicht ausbleibt, liess die Zuhörer nur noch aufmerksamer an Patti Baslers Lippen hängen.

Helvetia findet schliesslich ihren Helden in Gemeindepräsident Christian Kramer. Der durfte zum Ende des halbstündigen Auftritts der Fränkler Kabarettistin gleich auf die Bühne, wo er die Hüften kreisen lassen sollte zur Welturaufführung von Baslers Schläger über Hottwil. Tosender Applaus war ihr (und ihm) sicher.

#### Was sonst noch geschah

Vor der eigentlichen Bundesfeier beim ehemaligen Schulhaus hatten zahlreiche Kinder an den Läufern «Die Schellchelte vom Mettauertal» teilgenommen, die zwar in einer Siegerzerchung pipfelten, obwohl Dabeisein hier wichtiger war als der Rang.

Vor und nach der Festrede von Patti Basler, die gerne auch nach ihrem Auftritt noch unter den Besuchern weilte, spielte die Musikgesellschaft Mettau unter anderem Stücke wie «The Final Countdown» oder das Schweizer Volkslied «Gilberte de Courgenay» und sorgte auch für die passenden Klänge zum gemeinsamen Singen des Schweizerpsalms.

Vor dem Lampionumzug der Kinder blieb Zeit für eine Darbietung von vier Schwyzerörgelern und einer Sängerin. Doris Erdin, Musiklehrerin aus Gamsingen, Aline Kuhn, Alessia Reinhard und Kilian Erdin sowie die Sängerin Samira Furrer erfreuten mit Stücken wie «Laaget vo Bürg und Tal» oder «Hettterefahne» und Jodelliedern von Adolf Stähli.

Organisiert und durchgeführt hatten die gelungene Feier die örtlichen Spiel- und die Männerriege Hottwil, die auf viele freiwillige Helfer zählen durften. Ein Zusatzaufwand freute die Organisatoren ganz besonders: Der Besucheraufmarsch war so gross, dass noch zusätzliche Tische und Stühle aufgestellt werden mussten.

## Ein(e) Held(in) für Helvetia

Reden zum Nationalfeiertag animieren zum Wegdösen? Kommt auf den Redner an. Oder die Rednerin. In Hottwil hatte Satrikerin Patti Basler – wie gewohnt klug, witzig und pointiert – die volle Aufmerksamkeit.

**METTAUERTAL** (bb) – Als Modellautorin ist Patti Basler eher nicht bekannt. Und doch rollen einige «Hot Wheels» durch ihren Vortrag, schliesslich hatten sich die Mettauertaler zur Bundesfeier in Hottwil eingetunden.



Kilian Erdin, Doris Erdin, Aline Kuhn, Alessia Reinhard und Samira Furrer erfreuen mit heimlichen Klängen.

wil, dabei habe er doch die heissen Räder unter dem Fiedle, sie dagegen eher ein Rad ab, also Not Wheel.

**Helvetia auf Heldensuche**  
Patti Basler, die unter anderem die «Are-

na» des Schweizer Fernsehens SRF satirisch zusammenfasst, erzähle in Hottwil eher ein Märchen. Es handelte vom freierfindenden Mettauertaler Abwart Edi, dem sein Alltag zu schaffen macht, und von Mutter Helvetia, die, im Morgenrot düberretend, aus dem Strahlenmeer zwischen Beznau und Leibstadt kommend, an die Himmelspforte klopft und beim lieben Gott nach einem Helden sucht.

Während Abwart Edi sich herum-schlagen muss mit Trockenwiesen und Weiden, immer leerer werdenden Lehrzimmern und langen Entscheidungswegen, die zum Abwarten zwingen, beschäftigen Helvetia auf ihrer Suche nach einem Helden eher Klimawandel und Klimakterium.



Alle sind bereit, der Lampionumzug kann beginnen.

### Neuzuzügetreffen

Rund 23 Neuzuzüger der Gemeinde Mettauertal nahmen am Neuzuzügetreffen im Pfarreisaal in Mettau teil. Gemeindepräsident Christian Kramer stellte dabei die Gemeinde Mettauertal vor. Im Anschluss konnte bei einem Apéro der gemeinsame Austausch gepflegt werden.

### Jungbürgerfeier

Die Jungbürger besichtigten anlässlich der Jungbürgerfeier 2025 zusammen mit dem Gemeinderat die neue Wiler Trotte.



### Gewerbeausstellung Expo Duo in Etzgen

Vom 2. bis 4. Mai 2025 fand in Etzgen die Gewerbeausstellung Expo Duo statt. 39 Ausstellerfirmen präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen.

### Neue Fricktaler Zeitung vom 06.05.2025

**NEUE FRICKTALER ZEITUNG** Dienstag, 6. Mai 2025 **FOKUS 13**




Hoch hinaus beim Herantastephil. von isabellbieri

## Volksfest mit Ausstellung in Etzgen

Die Organisatoren der Expo Duo sind vollauf zufrieden

**39 Ausstellerfirmen, diverse Vergleichenmöglichkeiten, Attraktionen für gross und klein sowie eine grosse Tombola lockten am Wochenende viele Besucherinnen und Besucher an die Gewerbeausstellung Expo Duo in Etzgen.**

Luise Dörner

ETZGEN. 254 Tage sind es her, seit im Jahr 2018 die Expo Duo stattfand. Die Organisatoren wollen an den damaligen Ausstellungen Erfolg anknüpfen und starten am 21. Mai 2025 mit den Vorbereitungen für die diesjährige Durchführung. Am Freitagabend war es dann soweit: OK-Präsident Reto Weiss und Vizepräsidentin Sandra Haas kamen auf der Food Plaza bei der öffentlichen Eröffnung. Aussteller, Mettauertaler Bürgernachbarn, Mitglieder von umliegenden Gewerbevereinen sowie Gäste aus Wirtschaft und Politik begrüßten. Reto Weiss betonte in seiner Ansprache, dass die Gewerbeausstellung ein Volkstreffen sei und er wolle auch den branchenübergreifenden Austausch unter den Ausstellern

während dieser Tage pflegen. Nach dem Apéro und dem gemeinsamen Bandzug (Foto) der Ausstellung um 17 Uhr am Freitag ihre Tiere.

**Nur positive Rückmeldungen**  
Für die Organisatoren war es schwierig zu sagen, wie viele Leute die Ausstellung besuchen. Die offizielle Zahl gross war und so über die Erwartungen übertraf. Auch die Tatsache, dass die 10 000 Tombola-Lose bereits am Samstagabend um 19 Uhr ausverkauft waren. Der OK-Präsident zog am Sonntagabend ein positives Resümee: «Es war ein toller Abend mit viel Wassergrüßli.»

fitte an: «Wir hatten keine Zwischenfälle und am Schluss sah ich sehr viele fröhliche Gesichter.» Auch die Aussteller zeigten sich erfreut über die vielen interessierten Besucher, an der Expo Duo 2025.

**Kultur und Unterhaltung**  
Nicht nur das abwechslungsreiche Standangebot machte die Expo Duo zu einem Volkstreffen. Auch Kultur und Unterhaltung waren im Vordergrund. Die Musikschule Regio Laufenberg sowie die Jugendkapelle Mettauertal sorgten für die musikalische Unterhaltung. Am Sonntag um 18 Uhr sollten die Ausstellung Aussteller wie Organisatoren Blicken zufallen auf die Expo Duo 2025.

Wer hoch hinaus wollte, versuchte sich im Herantastephil. Für musikalische Unterhaltung sorgten am Freitag die Jugendkapelle Mettauertal und die Formation «Liederkreis». Am Sonntag wurden die Besucherinnen im Festzelt durch die Musikschule Regio Laufenberg sowie die Musikgesellschaft Mettauertal unterhalten. Am Sonntag sorgten die Musikgesellschaft Mettauertal, die Jugendkapelle Laufenberg, die Musikschule Mettauertal und die Musikgesellschaft Mettauertal für die musikalische Unterhaltung. Am Sonntag um 18 Uhr sollten die Ausstellung Aussteller wie Organisatoren Blicken zufallen auf die Expo Duo 2025.



Präsident Reto Weiss und Vizepräsidentin Sandra Haas bei der Eröffnung am Freitag.



Koncert der Musikschule Regio Laufenberg.



Viele gute und informative Gespräche an den Ständen.

### Jugendturnfest Etzgen

Am 31. Mai 2025 organisierte der TSV Mettauertal ein regionales Jugendturnfest in Etzgen, bei welchem rund 55 Vereine mit über 1'500 teilnehmenden Kindern, mitmachten. Die meisten kamen aus dem Gebiet der Kreisturnverbände Frick, Brugg und Zurzach. Turnfestsieger in der 1. Stärkeklasse wurde der TV Stein.

### Erfolgreiche Schützinnen

Auf der Regionalschiessanlage Lostorf in Buchs AG hat die Aargauer Meisterschaft der 50-m-Gewehrschützinnen und Gewehrschützen stattgefunden. Im Final der Nachwuchskategorie setzte sich dabei Fiona Kitanovic vor ihrer Vereinskollegin Nina Staudacher durch. Im anspruchsvollen 3-Stelligen-Wettkampf zeigten die Mettauertalerinnen damit ihre Treffsicherheit und ihre Nervenstärke. Herzliche Gratulation zu diesem tollen Erfolg. Für die weitere sportliche Karriere wünschen wir den beiden Nachwuchstalenten alles Gute!

### Karin Zumsteg wird Turnfestsiegerin

Sowohl am Eidgenössischen Turnfest ETF in Lausanne wie auch bei den Aargauer-Meisterschaften im Steinstossen in Wittnau war Karin Zumsteg nicht zu bezwingen. Bei den Aargauer-Meisterschaften im Steinstossen gewann Karin Zumsteg alle drei Goldmedaillen (6 kg und 12,5 kg bei den Frauen sowie 4 kg bei den Seniorinnen). Auch am ETF zeigte sie eine absolute Bestleistung und wurde Turnfestsiegerin im Turnwettkampf Ü35 mit der Maximalpunktzahl von 30 Punkten. Das Punktemaximum holte sie in den Disziplinen Weitsprung, Steinheben und Steinstossen. Herzliche Gratulation zu diesen sportlichen Erfolgen.

### TSV Mettauertal Jugend am Turnfest

Am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne gewann die Jugendabteilung des TSV Mettauertal den Vereinswettkampf 3-teilig der 3. Stärkeklasse. Mit der Schlussnote von 29.65 durfte sich der TSV-Nachwuchs zuoberst auf dem Podest platzieren. Die Jugendlichen zeigten in den Disziplinen Ballwurf, Spieltest Allround und im Unihockey Parcours vollen Einsatz und Teamspirit. Am Schluss resultierte daraus ein grosser sportlicher Erfolg.

### Ilaria und Luca Olgiati am Britisch & Irisch Para Badminton International 2025

Vom 22. bis 26. Juli spielte das Rollstuhl-Badminton-Kader der Schweiz beim Level-1-Turnier in Wales. Dabei gewann Ilaria Olgiati im Damendoppel an der Seite von Cynthia Mathez die Goldmedaille. Im Einzelfinale und auch im Mixed-Doppel-Finale musste sie sich jeweils nur ganz knapp geschlagen geben. Luca Olgiati gewann im Einzel seine beiden Gruppenspiele souverän, scheiterte dann aber bei den Finalspielen an einem malaysischen Gegner. Die Para-Badminton-Europameisterschaften haben vom 30. September bis 5. Oktober 2025 in Istanbul stattgefunden.

### Vereinsnachrichten

Die Volkstanzgruppe Mettauertal hat an der Generalversammlung vom 20.03.2025 die Auflösung beschlossen. Nach 40-jährigem Bestehen musste der Verein aufgelöst werden, da die Mitgliederzahl in den letzten Jahren stetig abgenommen hatte und, es dem Verein an Neumitgliedern gefehlt hat.

Der Samariterverein Gansingen-Mettauertal durfte in diesem Jahr sein 60-jähriges Vereinsjubiläum mit einer Vereinsreise feiern.

### Mobile Kunsteisbahn des Elternvereins

Der Elternverein Mettauertal hat auf dem Sportplatz der Schulanlage Wil AG eine mobile Kunsteisbahn organisiert. Die Eisbahn besteht aus einem schlittschuhgängigen Kunststoffgleitbelag mit einer Fläche von 125 m<sup>2</sup> und wurde im Januar 2025 aufgestellt. Da das Angebot kostenlos benützbar ist, profitiert insbesondere auch die Schule davon. Statt wie in den Vorjahren die Kunsteisbahn in Rheinfelden zu besuchen, durften alle Klassen zweimal in Wil AG die Schlittschuhe montieren. Der Gemeinderat bedankt sich beim Elternverein

Mettauertal für die Planung und Ausrichtung der mobilen Kunsteisbahn. Das attraktive Angebot hat den Kindern viel Spass bereitet und war ein tolles Erlebnis.

#### 4 Gesundheit

##### Spitex Regio Laufenburg

Im Verwaltungsrat der Spitex Regio Laufenburg, welche als interkommunale Anstalt (IKA) organisiert ist, sind folgende Personen vertreten:

- Hanspeter Cuel, Gansingen (Präsident)
- Elisabeth Keller, Mettauertal (Vizepräsidentin)
- Waltraut Steinacher, Gansingen
- Regine Erhard, Laufenburg
- Bruno Tütsch, Mettauertal
- Raphael Wächter, Laufenburg

##### Pro Senectute

Die Pro Senectute Aargau ist mit zahlreichen Dienstleistungen präsent. Etliche Menschen aus dem Mettauertal engagieren sich aktiv bei Pro Senectute Aargau. Neben den statistisch erfassten Leistungen werden zahlreiche Fragen rund um das Thema Alter(n) beantwortet. Von dem Angebot der Pro Senectute profitieren nicht nur ältere Menschen, sondern auch deren Angehörige. Besonders geschätzt werden die kostenlose, neutrale Beratung – Sozial- und Demenzberatung – sowie die individuelle Finanzhilfe.

Leistungen Pro Senectute Aargau in der Gemeinde Mettauertal

Sozialberatung	9 Personen	(19 Personen)
Sozialberaterische Auskünfte	2 Auskünfte	(5 Auskünfte)
Besuch zum 75. Geburtstag	18 Besuche	(16 Besuche)
«Daheim unterstützt» (Haushaltshilfe)	167 Stunden	(72.5 Stunden)
	6 Personen	(2 Personen)
«Daheim unterstützt» (Alltagshilfe)	17.75 Stunden	(keine Einsätze)
	3 Personen	
«Daheim geniessen» (Mahlzeitendienst)	1 Person	(2 Personen)
Steuerklärungsdienst	10 Personen	(8 Personen)
Bildungskurse	12 Teilnehmende	(7 Teilnehmende)
Mitarbeitende in den Dienstleistungsbereichen und Freiwillige	9 Personen	(5 Personen)

Pauschalen für verwendete Mittel- und Gegenstände «MigeL-Pauschalen» in der Pflege; Zustimmung Vergleichslösung Kostenteiler

Beim vorliegenden Geschäft handelt es sich um Streitigkeiten zwischen Versicherern und verschiedenen Pflegeheimen des Kantons Aargau in Bezug auf die provisorisch geleisteten Vergütungen für Pflegematerialien respektive Mittel und Gegenstände (MiGeL) aus den Jahren 2015 bis 2017. Mit Urteil des Bundesverwaltungsgerichts C-3322/2015 vom 01.09.2017 wurde bestimmt, dass Pflegeheime für die durch die Pflegefachpersonen verwendeten Mittel und Gegenstände den Krankenversicherern keine über die vom Eidgenössische Departement des Innern festgesetzten Beiträge pro Pflegestufe gemäss Art. 7a Abs. 3 Krankenpflege-Leistungsverordnung (KLV) in Rechnung stellen, also konkret keine sogenannte „MiGeL-Pauschalen“ den Krankenversicherern verrechnen dürfen. In der Folge kam es zu Streitigkeiten zwischen den im Kanton Aargau tätigen Pflegeheimen und den Versicherern über die Rückzahlung der provisorisch bezahlten Vergütungen über Pflegematerialien resp. Mittel und Gegenstände in den Jahren 2015 bis 2017. Diese Differenzen mündeten in ein Verfahren vor dem Versicherungsgericht des Kantons Aargau (Aktenzeichen VSG.2018.11). Inzwischen konnte in Zusammenarbeit mit den Aargauer Pflegeheimen, den Aargauer Gemeinden, ver-

treten durch die Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau (GAV), dem Gesundheitsverband Aargau (vaka) und den Versicherern ein Vergleich erzielt werden. Die ursprünglich strittige Summe belief sich auf rund Fr. 4.33 Mio. Diese Gesamtforderung wurde in der Folge durch die vaka überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass die Versicherer mutmasslich nicht sämtliche Forderungen ausreichend belegen können. Auf dieser Basis wurden Verhandlungen mit tarifsuisse über die Forderungssumme geführt. Im Zuge dieser Verhandlungen wurde unpräjudiziell eine Einigung bei einer Forderungssumme von total Fr. 3.85 Mio. erzielt. Von dieser Totalforderung beläuft sich der Anteil der Gemeinden auf 65 % bzw. Fr. 2.5 Mio. Der Kostenteiler in der Höhe von 65 % entspricht jenem, der auch bei jüngst erzielten Vergleichen in den Kantonen Basel-Stadt, Appenzell Ausserrhoden, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau und Appenzell Innerrhoden angewendet wurde. Es liegt nun die Vergleichsvereinbarung sowie der konkrete Kostenteiler über die Restkosten der Jahre 2015 bis 2017 vor. Demnach leisten die Gemeinden insgesamt eine Summe von Fr. 2.5 Mio. an Aufwandentschädigung an die tarifsuisse. Dazu kommt eine Aufwandentschädigung von Fr. 20'000.00. Diese Kosten sind ein Beitrag an die aufsummierten Kosten für die Rechtsvertretung als auch den Aufwand der GAV für die Verhandlungen und die administrative Umsetzung der Vergleichslösung. Zudem werden damit die Gerichtskosten von voraussichtlich rund Fr. 1'000.00, die hälftig zwischen den Parteien geteilt werden sollen, gedeckt. Die Kosten wurden analog den von der kantonalen Clearingstelle fakturierten Pflegerestkosten in den relevanten Jahren 2015 bis 2017 auf die 197 Gemeinden verteilt. Für die Gemeinde Mettauertal beläuft sich der Betrag auf Fr. 8'177.42 (inkl. Vollzugs- und Gerichtskosten). Der Gemeinderat hat mittels Protokollauszug verbindlich dem erzielten Vergleich zugestimmt.

#### Pilzkontrolle

Das Pilzjahr 2025 startete schon im Januar mit Austern Seitlingen und Samtfuss Rüblingen. Im April und Mai gab es ganz wenige Morcheln und ein paar Mairitterlinge. Im Juni, Juli, August und September schossen zur Freude der Pilzler sehr viele Sommersteinpilze und Eierschwämme hervor. Im Oktober gab es nicht viele Speisepilze, der November füllte die Wälder mit enorm vielen Totentrompeten, Kraterellen, Trompeten Pfifferlingen und Semmelstoppelpilzen. Die Pilzkontrolleurin musste sehr viele Giftpilze aussortieren unter anderem auch Drogenpilze wie der Spitzkegelige Kahlkopf. Es fanden total 124 Pilzkontrollen statt. Es wurden 203 kg Pilze kontrolliert, davon waren 186.2 kg Speisepilze, 10.9 kg nicht essbare Pilze und 5.9 kg Pilze waren giftig. Die folgenden giftigen Pilze tauchten in der Kontrolle auf: Karbol Champignon, div. Risspilze, Kremplinge, und Knollenblätterpilz.

## 5 Soziale Wohlfahrt

#### Jahresbericht des Regionalen Sozialdienstes Laufenburg

Im Juni 2025 fand die Integration des Sozialdienstes der Gemeinde Eiken statt. Der Regionale Sozialdienst Laufenburg (RSDL) ist somit neu für neun Gemeinden zuständig. Zu Beginn der Planung der neuen Räumlichkeiten war der RSDL für sechs Gemeinden zuständig. Die neuen Räumlichkeiten wurden so ausgelegt, dass eine Erweiterung möglich war. Bereits ein Jahr nach dem Bezug der neuen Räumlichkeiten waren diese Reserven ausgeschöpft. Dank den drei zusätzlichen Vertragsgemeinden und der neugeschaffenen Asylbetreuung können diese optimal ausgenutzt und die Kostenstruktur dadurch verbessert werden.

Die Zunahme im Bereich der Sozialhilfe hielt an. Die Anzahl Neuanmeldungen waren auf Rekordniveau seit die Zahlen erhoben werden (2018). Dies betrifft beinahe alle Gemeinden. Weiter leicht sinkend waren dafür die Zahlen im Bereich Schutzstatus S. Insgesamt erhöhte sich die Zahl der geführten Falldossiers per 31.12.2025 auf 291 (2024: 225). Der Druck in der regulären Sozialhilfe bleibt unvermindert hoch. Auf den ersten Blick gab es zwar per 31.12.2025 eine leichte Entspannung gegenüber dem Stand Ende Juni 2025, dieser Eindruck täuscht allerdings. Im Jahr 2025 waren mit 85 Neuaufnahmen in der Sozialhilfe rekordver-

dächtige Werte zu verzeichnen. Gleichzeitig konnten aber auch 81 Falldossiers wieder abgeschlossen werden. Dass der Druck aber unvermindert hoch bleibt, zeigt bereits die Tatsache, dass seit dem 01.01.2026 insgesamt 15 neue Dossiers in der Sozialhilfe erfasst wurden. Der RSDL erstattete gegenüber dem Stadtrat ausführlich Bericht zu der Arbeitsbelastung in der Administration und Buchhaltung. Diese Bereiche wurden trotz der Integration der Asylwesen von Kaisten und Sisseln sowie dem Gemeindesozialdienst Eiken nicht ausgebaut. Der Bericht zeigte mit eindrücklichen Werten die zusätzliche Arbeitsbelastung auf, weshalb die beantragten zusätzlichen 60 Stellenprozente bewilligt wurden.

#### Sozialhilfefälle Gemeinde Mettauertal

Sozialhilfe CH/Ausl.	7	(11)
Sozialhilfe Asyl	2	(4)
Schutzstatus S	6	(6)
Sozialhilfe Flüchtlinge	0	(1)
KVG-Fälle	1	(0)
<b>Total Sozialhilfe</b>	<b>16</b>	<b>(22)</b>
Elternschaftsbeihilfe	0	(0)
Einkommensverwaltung	0	(1)
Immaterielle Hilfe	0	(3)
<b>Gesamttotal Fälle</b>	<b>16</b>	<b>(26)</b>

Nettokosten Sozialhilfe 2025: Fr. 90'790.00

#### Seniorenreise 2025

Die Seniorenreise 2025 führte mit dem Bus an den Fuss des Falknis in die Bündner Herrschaft. Im authentischen Heididorf, welches Johanna Spyri in ihren Erzählungen schildert erlebte man die weltbekannte Heidi-Geschichte inmitten einer imposanten Bergwelt. Die Heimfahrt führte auf der Autobahn zurück ins Mettauertal. An der Seniorenreise 2025 nahmen 119 Personen teil.

## 6 Verkehr, Strassen

#### Sanierung Deckbelag Kantonsstrasse Oberhofen AG

Die Tiefbauarbeiten bei der Sanierung des Deckbelags der Kantonsstrasse Oberhofen AG konnten weitgehend abgeschlossen werden. Neben der Wiederinstandstellung von einigen Privatgrundstücken ist nur noch der Einbau des Deckbelags offen. Es ist vorgesehen, dass der Deckbelag im Juli 2026 eingebaut wird. Für die Unterstände der Bushaltestellen hat der Gemeinderat im Jahr 2025 einen Auftrag der BURRI AG zum Preis von rund Fr. 105'000.00 vergeben. Die Vergabe erfolgte gemäss den Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungsrechts im freihändigen Verfahren.

#### Organisation Gemeindewerk

Dominik Zumsteg und Simon Zumsteg konzentrieren sich aufgrund ihrer selbstständigen Tätigkeiten auf ihre Funktionen als Brunnenmeister respektive als Stv. Brunnenmeister und sind damit nicht mehr für das Gemeindewerk tätig. Durch die Reduktion der Arbeitspensen konnte eine neuen Mitarbeiterin für das Gemeindewerk eingestellt werden. Es handelte sich dabei um Belinda Kramer. Im Gemeindewerk Mettauertal sind damit per Ende 2025 folgende Personen angestellt:

- Fabian Kramer, Leiter Gemeindewerk (70 %)
- Pascal Oeschger, Mitarbeiter Gemeindewerk (50 %)
- Belinda Kramer, Mitarbeiterin Gemeindewerk (40 %)
- Daniel Leber, Mitarbeiter im Stundenlohn

## Verein Pro WiBA

Mit der Neugründung des Vereins Pro WiBa wurde der Grundstein für eine Initiative gelegt, welche die Anbindung der Region von Winterthur bis Basel nachhaltig verbessern soll. Als Ziel des Vereins wurde der Ausbau der InterRegio-Bahn-Verbindung zwischen Winterthur und Basel festgelegt. Die Region entlang des Rheins ist eine der prosperierenden Gegenden der Schweiz. Menschen leben und arbeiten hier und geniessen die Schönheit der Natur in ihrer Freizeit. Um diese Lebensqualität zu erhalten und weiter zu steigern, braucht es aber eine bessere Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine gut ausgebaute Bahnstrecke stärkt die regionale Wirtschaft, schafft Arbeitsplätze und erleichtert den Tourismus. Ausserdem kann der Strassenverkehr reduziert werden. Der Verein Pro WiBa besteht aus Firmen, Gewerbevereinen, Tourismusverbände sowie engagierten Bürgern und Bürgerinnen, die den Ausbau der InterRegio-Bahn tatkräftig unterstützen. Um die Ziele zu erreichen ist insbesondere die Unterstützung der Gemeinden entlang der geplanten Bahnstrecke sehr wichtig. Der Gemeinderat Mettauertal hat wie im Vorjahr wiederum einen Gemeindebeitrag von Fr. 1'000.00 geleistet.

## 7 Umwelt, Raumordnung

### Trockenwiesen und -weiden von nationaler Bedeutung (TWW)

Bei der bestehenden Baugrube auf dem Grundstück LIG 3119 (Räbächerli Mettau) ist das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht des Kantons Aargau weiterhin hängig. Parallel dazu laufen Verhandlungen mit dem Kanton und der Eigentümerschaft, ob ev. auch ein Verkauf des Grundstücks in Frage kommen würde. Weiter sollen alle Naturschutzgebiete inkl. den Trockenwiesen und Trockenweidenstandorte mit einer Teilrevision in die Nutzungsplanung aufgenommen werden. Dadurch könnte im Gebiet Räbächerli innerhalb der Bauzone wieder ein rechtssicherer Zustand hergestellt werden. Es ist aber davon auszugehen, dass beide Verfahren noch einige Zeit beanspruchen werden.

### Fricktal Regio Planungsverband; Strategie

Der Vorstand von Fricktal Regio hat die Überarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzepts (REK) in Auftrag gegeben. Die in den vergangenen Jahren erarbeiteten Dokumente Vision/Leitbild, räumliches Zielbild und Mobilitätsstrategie waren dazu zentrale Grundlagen. Zusätzlich hat der Vorstand die Inhalte zu Organisation und Zusammenarbeit überprüft, aktualisiert und in einem separaten Dokument zusammengefasst. Der Gemeinderat hat zu beiden Dokumenten «Regionales Entwicklungskonzept» und «Organisation und Zusammenarbeit» eine Vernehmlassung eingereicht.

### Bachunterhalt

An verschiedenen Gewässern in der Gemeinde Mettauertal sind Unterhaltsarbeiten anstehend. Am 8. August 2025 fand eine Begehung mit der Abteilung Landschaft und Gewässer des Departements BVU zur Beurteilung der Massnahmen statt. Die Arbeiten werden im Jahre 2026 entweder durch den Forstbetrieb oder durch das Gemeindewerk ausgeführt. Die Kosten für die Eingriffe werden gemäss Baugesetz und RRB Nr. 2020-000938 vom 12.08.2020 zwischen der Gemeinde (40 %) und dem Kanton (60 %) aufgeteilt. Damit beträgt der Gemeindeanteil Fr. 11'400.00.

Gewässer	Massnahmen	Bruttokosten
Wilerbach, Hottwilerbach	Mäharbeiten	Fr. 1'000.00
Oedenholzbach, Hottwilerbach und Wilerbach	Unterhalt Geschiebesammler/Auflandungen im Gerinne	Fr. 4'000.00
Bürerbach Oberhofen AG	Heckenpflege	Fr. 8'000.00
	Baulicher Gewässerunterhalt	Fr. 3'500.00

Etzgerbach Wil AG	Baulicher Gewässerunterhalt	Fr. 10'000.00
Allgemeiner Gewässerunterhalt	Unvorhergesehene Unterhaltsarbeiten	Fr. 2'000.00

## 8 Volkswirtschaft / 9 Finanzen, Steuern

### Gemeinwirtschaftliche Leistungen (GWL)

Mit Entscheid des Gemeinderates vom 15.05.2023 wurde der Kostenaufteilung der Gemeinwirtschaftlichen Leistungen (GWL) für das Budget 2024 und 2025, Einwohnergemeinde Fr. 15'720.00 und Ortsbürgergemeinde Fr. 67'680.00, zugestimmt. Bei den GWL handelt es sich um Leistungen, welche innerhalb des Waldes für die Allgemeinheit erbracht werden. Ausserdem hat der Gemeinderat mit Entscheid vom 08.07.2024 festgelegt, dass der Ortsbürgergemeinde sämtliche Flächenbeiträge in Rechnung gestellt werden. Das Reglement über die Sicherung und den Unterhalt der subventionierten gemeinschaftlichen Meliorationswerke (Unterhaltsreglement) hält fest, dass alle Gebiete ausserhalb der Bauzone beitragspflichtig sind (inkl. Waldparzellen etc.). Die jährlichen Kosten für die Flächenbeiträge der Ortsbürgergemeinde betragen damit rund Fr. 33'000.00. Die Mitglieder der Ortsbürgerkommission waren der Meinung, dass die Ortsbürgergemeinde durch die Belastungen der Flächenbeiträge und der GWL doppelt in die Pflicht genommen wird. Grundsätzlich wird darauf hingewiesen, dass Flächenbeiträge und gemeinwirtschaftliche Leistungen zwei verschiedene Sachen sind. Gemeinwirtschaftliche Leistungen werden durch die Ortsbürgergemeinde und die Einwohnergemeinde (als Gemeinde) aufgrund eines Kataloges an den Forstbetrieb geleistet. Die Flächenbeiträge sind dagegen für den Unterhalt der gemeinschaftlichen Meliorationswerke geschuldet. Die Mitglieder der Ortsbürgerkommission haben an ihrer Sitzung vom 25.03.2025 einen neuen Kostenteiler ausgearbeitet. Dabei sollen jeweils 2/3 der Kosten durch die Einwohnergemeinde und 1/3 der Kosten durch die Ortsbürgergemeinde getragen werden. Die Ortsbürgerkommission hat dem Gemeinderat folgende neue Aufteilung zuhanden des Budgets 2026 vorgeschlagen: Einwohnergemeinde Fr. 52'250.00 (entspricht 1 Steuerprozent) und Ortsbürgergemeinde Fr. 26'125.00. Der Gemeinderat hat diesem Antrag zugestimmt.

### Nachbarschaftsfonds Kernkraftwerk Leibstadt KKL

Der Nachbarschaftsfonds des Kernkraftwerks Leibstadt unterstützt die umliegenden Gemeinden mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 20'000.00 für konkrete, zweckgebundene Projekte oder Aufgaben aus dem Sozial-, Kultur- oder Sportbereich. Im Jahr 2025 wurde der Betrag eingesetzt für den Ersatz von diversen Holzelementen (Sitzbänke, Holzrugel, Holzpfähle, etc.) bei Spielplätzen und bei Waldhäusern der Gemeinde.

### Pachtlandvergabe

Die Vergabe von Pachtland der Einwohnergemeinde und der Ortsbürgergemeinde Mettauertal erfolgt durch den Gemeinderat aufgrund von Richtlinien und Vergabekriterien. Die beiden Grundstücke LIG Mettauertal/4202 und LIG Mettauertal/4245 in Oberhofen AG wurden aufgrund eines Eigentümerwechsels neu ausgeschrieben. Aufgrund der Prüfung der eingereichten Bewerbungen hat der Gemeinderat entschieden, das Grundstück LIG Mettauertal/4202 (Roosmatt Oberhofen AG) an Severin Oeschger zu verpachten und das Grundstück LIG Mettauertal/4245 (Binzloch Oberhofen AG) an Dominik Oeschger.

### Finanzausgleich

Das geltende Finanzausgleichsmodell geniesst bei den Aargauer Gemeinden eine hohe Akzeptanz. Die Datenanalyse bestätigt, dass das System als Ganzes so wirkt, wie gewünscht. Bei einigen wenigen Punkten wurde gleichwohl ein Optimierungsbedarf festgestellt. Der Regierungsrat hat nun eine entsprechende Vorlage mit folgenden Punkten vorbereitet: Es hat sich bestätigt, dass der Soziallastenausgleich teilweise "zu stark" wirkt, insbesondere

auch im Vergleich mit den anderen Ausgleichsgefässen. Das führt zu teilweise hohen Belastungen für die abgabepflichtigen Gemeinden und insbesondere zu Überkompensationen bei einzelnen Gemeinden. Das heisst, überdurchschnittlich belastete Gemeinden können durch den Ausgleich zu unterdurchschnittlich belasteten Gemeinden werden und umgekehrt. Das Umverteilungsvolumen im Soziallastenausgleich soll daher um etwas mehr als einen Viertel reduziert werden, in dem der Grundbetrag für die Berechnung der Ausgleichszahlungen von Fr. 7'000.00 auf Fr. 5'000.00 reduziert wird. Beim räumlich-strukturellen Lastenausgleich zeigt sich, dass der heutige Indikator die auszugleichenden Lasten nicht gut abbildet, dass die Abgrenzung zwischen Gemeinden, die Beiträge erhalten, und solchen, die keine erhalten, teilweise schwierig nachzuvollziehen ist, und dass einige wenige Gemeinden von ausserordentlich hohen Beiträgen profitieren. Neu soll der räumlich-strukturelle Lastenausgleich nicht mehr anhand des Indikators "Siedlungsdichte", sondern anhand der "Strassenlänge pro Kopf" berechnet werden. Begünstigt werden rund 100 Gemeinden statt, wie bisher, rund 60. Die Gesamtsumme bleibt unverändert. Ferner werden vier kleinere Änderungen vorgeschlagen, welche keine Auswirkungen auf die Finanzausgleichszahlungen haben, sondern formaler Natur sind oder der Vereinfachung der Steuerung und des Vollzugs des Systems dienen. Der Gemeinderat Mettauertal hat sich klar gegen die geplanten Änderungen beim räumlich-strukturellen Lastenausgleich ausgesprochen. Der Gemeinderat hält fest, dass die vorliegende Datenbasis «Strassenlänge pro Kopf» unrichtig ist und als Grundlage für den räumlich-strukturellen Finanzausgleich nicht verwendet werden darf. Beim Indikator sind fälschlicherweise Kantonsstrassen und Privatstrassen enthalten. Ausserdem werden die Gemeindestrassen aufgrund von Luftaufnahmen nur ungenau erfasst. In der Gemeinde Mettauertal gibt es etliche Strassen, welche in der Realität eine Breite von mehr als 2.80 m aufweisen, die jedoch aufgrund der fehlerbehafteten Erhebung mittels Flugaufnahmen nicht berücksichtigt sind. Die Gemeinde Mettauertal verfügt somit über ein grösseres Strassennetz als im Bericht ausgewiesen. Ausserdem wird beim Indikator auch das weitreichende Leitungsnetz der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung nicht berücksichtigt. Es dürfen keine Ausgleichszahlungen aufgrund von fehlerhaften Datengrundlagen festgelegt werden. Dieses Vorgehen wäre willkürlich und unlauter.

#### Neuwahlen Personalvorsorgekommission Pensionskasse

Das Personal der Gemeinde Mettauertal ist bei der beruflichen Vorsorge über die Vorsorge-stiftung der Profond versichert. Wie jeder angeschlossene Betrieb verfügt auch die Gemeinde Mettauertal über eine Personalvorsorgekommission. Die Kommission besteht aus 4 Mitgliedern, jeweils zwei Arbeitnehmervertreter/innen und zwei Arbeitgebervertreter/innen. Im Jahr 2025 wurden Neuwahlen durchgeführt. Neu setzt sich die Personalvorsorgekommission aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- Vizepäsident Pascal Kläusler (Arbeitgebervertreter)
- Gemeinderätin Beatrice Wochele Bindschädler (Arbeitgebervertreterin)
- Florian Wunderlin (Arbeitnehmervertreter)
- Roger Demmler (Arbeitnehmervertreter)

#### Steuerabschluss 2025

Die Steuerabschlüsse 2025 präsentieren sich wie folgt:

	Ergebnis 2025	Budget 2025	Abweichung
Wertberichtigung auf For- derungen (Erhöhung Del- kredere)	12'901.00	0	12'901.00

Wertberichtigung auf Forderungen (Senkung Delkredere)	0	0	0
Tatsächliche Forderungsverluste	20'790.15	15'000	5'790.15
Tatsächliche Forderungsverluste jur. Personen	9'753.75		9'753.75
Eingang abgeschr. Steuern	-10'426.40	-15'000	4'573.60
Einkommenssteuern 2025	4'518'226.26	4'610'000	
Einkommenssteuern Vorj.	1'127'174.78	589'000	
Vermögenssteuern 2025	561'857.24	480'000	
Vermögenssteuern Vorj.	142'595.17	61'000	
	<u>6'349'853.45</u>	<u>5'740'000</u>	609'853.45
Quellensteuern	358'383.70	235'000	123'383.70
Aktiensteuern	140'703.95	200'000	-59'296.05
Wertberichtigung auf Forderungen Sondersteuern (Erhöhung Delkredere)	0	0	0
Wertberichtigung auf Forderungen (Senkung Delkredere)	0	0	0
Tatsächliche Forderungsverluste Sondersteuern	185.70	0	185.70
Eingang abgeschr. Sondersteuern	0	0	0
Nach-, Strafsteuern	4'084.70	45'000	-40'915.30
Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuern)	161'156.00	150'000	11'156.00
Erbschafts- / Schenkungssteuern	95'785.50	15'000	80'785.50
Abschreibung Feuerwehsteuern	526.90	0	526.90
Eingang abgeschr. Feuerwehsteuern	-73.35	0	-73.35
Feuerwehsteuern	63'712.20	60'000	3'712.20
Hundesteuern	28'680.00	28'500	180.00

Der Normsteuerertrag je Einwohner beläuft sich auf Fr. 3'015.18 (Rechnung 2024: Fr. 2'717.89).



**Herzliches Dankeschön**

Der Gemeinderat spricht allen Mitarbeitenden, den Mitgliedern der Kommissionen sowie sämtlichen nebenamtlichen Funktionsträgern seinen Dank für ihren engagierten Einsatz zum Wohl und zur Weiterentwicklung der Gemeinde aus. Ebenso gilt den Einwohnerinnen und Einwohnern ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen in Behörde und Verwaltung. Darüber hinaus wird all jenen Personen gedankt, die sich ehrenamtlich in Vereinen und Gemeinschaften engagieren.



**GEMEINDERAT METTAUERTAL**

Christian Kramer  
Gemeindepräsident

Florian Wunderlin  
Gemeindeschreiber